

Mezzanine-Kapital als alternatives Finanzierungsinstrument

5. Bonner Unternehmertage 2010

Im Alten Wasserwerk

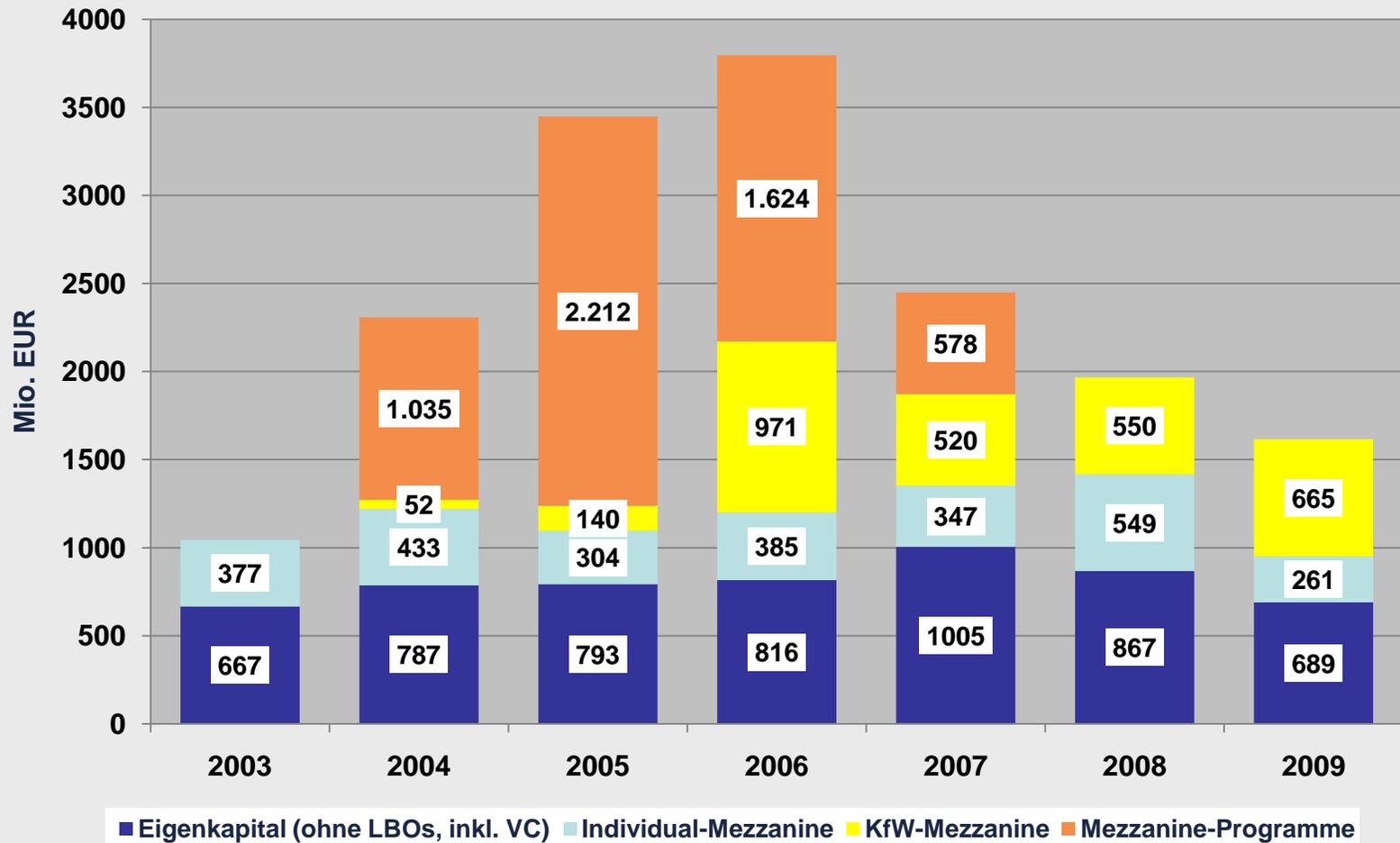
am 28. und 29. September 2010

Agenda

- 1. Entwicklung des Eigenkapitalmarktes in Deutschland: Rückblick und Vorschau**
- 2. Aktueller Handlungsbedarf im Mittelstand**
- 3. Vorstellung WGZ Initiativkapital GmbH / VR Mittelstandskapital AG**
- 4. Unser strategischer Ansatz**

1. Entwicklung des Eigenkapitalmarktes in Deutschland: Rückblick und Vorschau

Markt für Eigenkapitalfinanzierungen



Quellen: BVK Statistiken 2003ff., FINANCE, KfW, Homepages der Anbieter von Genussscheinprogrammen
Angaben zu Mezzanineprogrammen beinhalten ab 2008 nur noch Mittel entsprechender KfW-Programme.

Markt für Mezzanine-Kapital: Ankündigungen 2010

SPIEGEL ONLINE

02. Februar 2010, 16:13 Uhr

Kreditklemme

Deutsche Bank startet Millionenfonds für den Mittelstand

550 MILLIONEN EURO

03.03.2010

Sparkassen rollen ihren Mittelstandsfonds aus

DEUTSCHE BANK Mittelstand erhält Eigenkapitalfonds

Der deutsche Mittelstand soll bereits im ersten Quartal auf einen Fonds zur Stärkung des Eigenkapitals der Firmen zugreifen können. Einen entsprechenden Zeitplan kündigte der Vorstandschef der Deutschen Bank, Josef Ackermann, am Donnerstagabend auf dem Neujahrsempfang des Instituts in Berlin an. Nun wartet er auf weitere Einzahler.

DETAILS VORGESTELLT

02.02.2010 , akti

Deutsche Bank startet Fonds für den Mittelstand

DEUTSCHE BANK

Clever platzierter Fonds

Glückwunsch, Herr Ackermann! Ihren Genussrechtsfonds für Mittelständler haben Sie geschickt platziert. Nicht, dass die bisher 300 Mio. Euro über zwei Jahre die befürchtete Eigenmittelknappheit deutscher Unternehmen aufhalten könnten. Aber das wissen Sie. Auch ist Ihr Institut kein Pionier. Die Genossenschaftsbanken haben rund 300 Mio. Euro an Eigen- und eigenkapitalähnlichem Kapital in Unternehmen gesteckt. Die Sparkassen investieren

Markt für Eigenkapital: künftige Herausforderungen

FAZ 8.3.2010

Eine tickende Zeitbombe namens Mezzanine

Die Rückzahlung der einst hochgepriesenen Kredite könnte viele Unternehmen vom kommenden Jahr an in die Bredouille bringen

- **Die Standardmezzanine-Programme, die seit 2004 ausgegeben wurden (PREPS, Heat, Equi-Notes etc.) werden ab Mitte 2011 endfällig. Größenordnung: ca. € 4,5 – 5,0 Mrd.**

Handelsblatt 20.07.2010

ERNST BURGBACHER

„Eigenkapital ist ein zentrales Thema“

PricewaterhouseCoopers, Prof. Norbert Winkeljohann

Mittelstand - geringe Eigenkapitaldecke ist gefährlich

Die Eigenkapitalquote deutscher Unternehmen ist im internationalen Vergleich zu gering. Angemessen, so Professor Norbert Winkeljohann, Vorstand und Leiter des Bereichs Mittelstand bei PricewaterhouseCoopers in Osnabrück, sei eine Quote von 20 Prozent im Handel und mindestens 35 bis 40 Prozent in Produktionsunternehmen.

Eigenkapitalstärkung: Wege aus der Krise

„Die Eigenkapitalquote spielt bei den Kreditvergabeentscheidungen der Banken eine wichtige Rolle.“

2. Aktueller Handlungsbedarf im Mittelstand

Aktuelle Finanzierungsthemen im Mittelstand

■ Operative Finanzierung:

- Unternehmen benötigen zusätzliche Liquidität, um an der aktuellen wirtschaftlichen Erholung partizipieren zu können.
- Aufgrund der wirtschaftlichen Ausgangsbasis (Geschäftsjahre 2008/2009) ist häufig eine reine Kreditfinanzierung schwer darstellbar.

■ Wachstumsfinanzierung:

Insbesondere während/nach der Krise bieten sich Optionen, um Wachstum schneller realisieren zu können – sei es organisch oder akquisitorisch.

■ Anschlussfinanzierung Standard Mezzanine-Programme:

- Rückzahlung der ab 2004 aufgelegten Programme als zusätzliches Finanzierungsthema.
- Anschlussfinanzierung ausschließlich über Fremdkapital kaum realisierbar.
- Anteil nicht kreditwürdiger Unternehmen in Standard-Programmen sehr hoch.

 **40 % der Unternehmen sind nicht mehr kreditwürdig genug, um problemlos auf Bankkredite umsteigen zu können.**

Auswirkungen Anschlussfinanzierungsrisiko Standard-Mezzanine

Wirtschaftlich unbefriedigende Geschäftsentwicklung 2009



Auslauf der Eigenkapitalanrechnung von Standard Mezzanine (VR-Rating)



Ggf. eingeschränktes Testat im Rahmen der Jahresabschlussprüfung



Hohes Anschlussfinanzierungsrisiko (nicht nur für Mezzanine)

■ **Fazit:**

- Anschlussfinanzierungsrisiko belastet gesamte Finanzierung des Unternehmens.
- Eine neue Standardlösung ist derzeit **n i c h t** in Sicht.
- Individuelle, ganzheitliche Finanzierungskonzepte werden die einzige Lösung sein.

3. WGZ Initiativkapital / VR Mittelstandskapital

WGZ BANK – Gruppe



Philosophie der WGZ Initiativkapital

Schaffung finanzieller Handlungsfreiheit für mittelständische Unternehmen zur erfolgreichen Begegnung unternehmerischer Herausforderungen



Begleitung mittelständischer Unternehmen als Eigenkapitalpartner durch

- die Bereitstellung einer individuellen Finanzierung**
- unternehmerische Kompetenz**
- eine strategische Unterstützung der Geschäftsführung**
- ein externes Berater-Netzwerk**



Nachhaltige Unternehmensentwicklung

Kurzvorstellung der Eigenkapitalaktivitäten

Profil

Geschäftsfeld	Eigenkapitalfinanzierung
Zielgruppe	Mittelstand
Geschäftsführer	Martin Völker
Transaktionen	rd. 150
Fondsvolumen	ca. 350 Mio. EUR

Zielkunden

Sitz	Deutschland (Fokus: WGZ BANK Geschäftsgebiet)
Größe	Ab 5 Mio. EUR Umsatz p.a.
Branche	Alle Branchen
Anlass	Wachstum, Nachfolge / Gesellschafterwechsel, Bilanzstrukturmanagement

Leistungsangebot

Beteiligungsform	Offene Beteiligung, Mezzaninefinanzierung
Volumen	0,5 bis 10 Mio. EUR
Dauer / Laufzeit	ca. 5 bis 8 Jahre

Kernkompetenzen

Maßgeschneiderte Finanzierungslösungen (individuell, flexibel, transparent)
Engagierter Gesellschafter / Unterstützung und Beratung der Geschäftsführung (bei offenen Beteiligungen)

Abgrenzung Offene Beteiligung und Mezzanine-Kapital

	Offene Beteiligung	Mezzanine-Finanzierung
Charakter	Quotale Beteiligung am Nominalkapital	Verzinsliche Kapitalüberlassung auf Zeit, keine Beteiligung am Nominalkapital
Bilanzielle Behandlung	Eigenkapital	Ausweis in Abhängigkeit der Ausgestaltung
Stellung des Kapitalgebers	Volle gesellschaftsrechtliche Position, enge Gemeinschaft mit den Altgesellschaftern	Vertraglich vereinbarte Zustimmungsrechte für wesentliche Geschäftsvorfälle sowie Informationsrechte
Ratingaspekte	Eigenkapital	Gestaltungsabhängig - i.d.R. wirtschaftliches Eigenkapital
Rendite	Rendite über Gewinnausschüttung und Wertzuwachs	Vereinbarte Vergütung (i.d.R. Kombination aus fester und gewinnabhängiger Bedienung)
Renditeerwartung externer Investor	Mind. 20% - 25% p.a. (Dividende / Wertsteigerung)	bonitätsabhängig, rd. 10 % - 15 % p.a.
Dauer / Beteiligung	Laufzeit ca. 5 Jahre, Beendigung durch Anteilsverkauf	Laufzeit ca. 5-7 Jahre, Beendigung durch Rückzahlung

Mezzanine-Kapital – Begriff und Merkmale

Begriff / Abgrenzung

- Zwischenform von Eigen- und Fremdkapital
- Erhalt der bestehenden Gesellschafterstruktur
- Individuelle vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Rechtliche Zuordnung zu Eigen- oder Fremdkapital durch entsprechende Gestaltung möglich

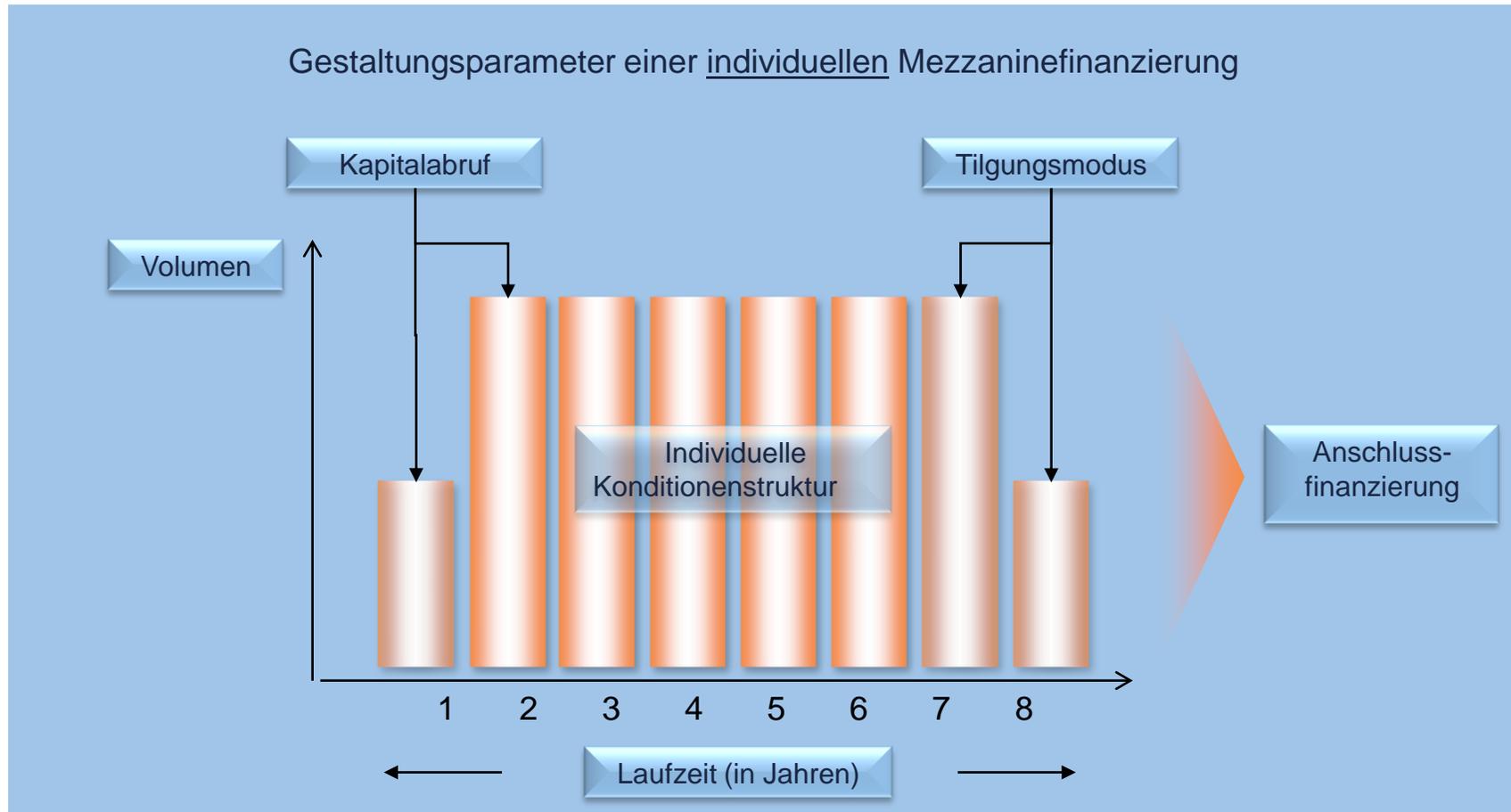


Mezzanine-Kapital

Kumulative Merkmale

- Nachrangigkeit gegenüber Gläubigern bei Insolvenz
- Vorrangigkeit gegenüber bilanziellem Eigenkapital
- Kapitalüberlassung auf Zeit (5 – 10 Jahre)
- Gewinnabhängige Vergütung

Mezzanine-Kapital: Individuell, Flexibel & Transparent:



Zusammenfassung: Vorteile einer Mezzanine-Finanzierung

am Beispiel einer typisch stillen Beteiligung

- **Erhöhung des wirtschaftlichen Eigenkapitals (vgl. Ratingprozess) ohne Veränderung des Gesellschafterkreises**
- **Verbesserung der Bonität des Unternehmens (durch Rangrücktritt)**
- **Sicherung / Erhöhung des langfristigen Finanzierungsspielraumes des Unternehmens (v.a. Erleichterung der Aufnahme von zusätzlichem Fremdkapital)**
- **Verbreiterung der Haftungsbasis ohne zusätzliche Sicherheitenbindung**
- **Begrenzter Vergütungsanspruch des Eigenkapitalgebers**
- **Optimierung des Finanzierungsmixes und des freien Cash Flow aufgrund der Endfälligkeit bzw. des Einsetzens der Tilgung nach 5 Jahren**
- **Erhöhung des Standing bzw. Verbesserung der Verhandlungsbasis gegenüber Geschäftspartnern, ggfs. Nutzung von Skonti**

4. Unser strategischer Ansatz

Unternehmerische Herausforderungen für den Mittelstand

in einem dynamischen konjunkturellen Umfeld



Ausgangslage

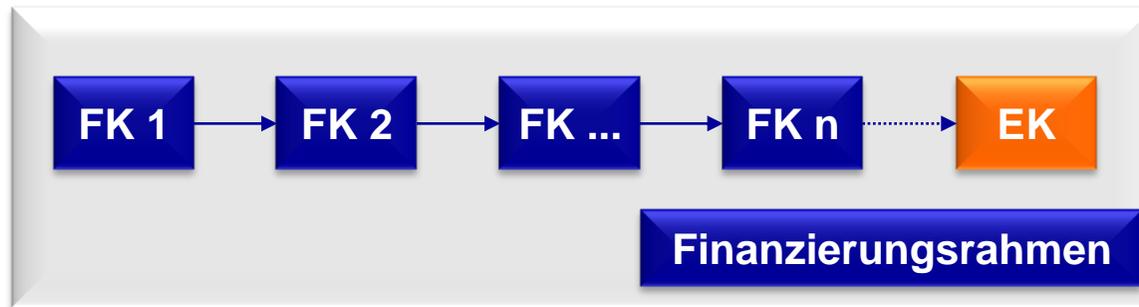
- Bereits vor dem Konjunkturunbruch war die Eigenkapitalausstattung des Mittelstandes verbesserungswürdig.
- Die aktuelle Situation verringert den Handlungsspielraum der Unternehmen weiter.
- Finanzierung ist – auch aufgrund der historisch bedingten Kreditkultur – z.T. nicht als wesentlicher Baustein der Unternehmensstrategie verstanden worden.
- Die Finanzierungsverantwortung liegt grundsätzlich bei allen Finanzierungspartnern eines Unternehmens, insbesondere aber bei den Eigentümern (Eigenkapitalgeber).

Lösungsansatz durch externes Eigenkapital

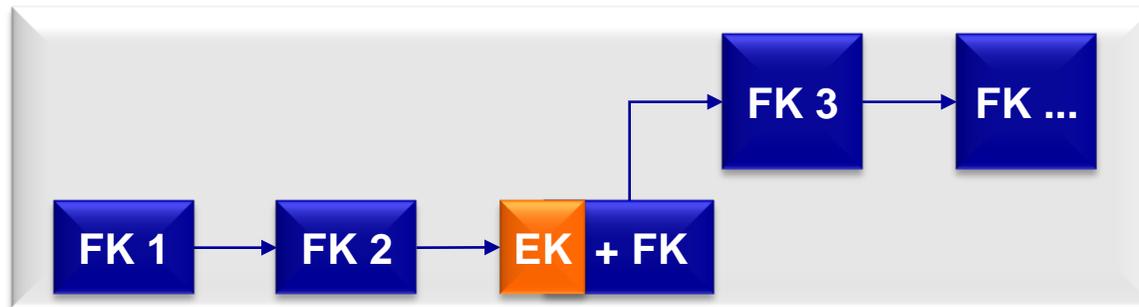
- Ein Lösungsansatz für die Eigentümer ist die Akquisition von Eigenkapital von Dritten.
- Externes Eigenkapital kann, je nach individueller Unternehmenssituation, in Form einer Mitgesellschafterstellung oder in Form von Mezzaninekapital, das keine Eigentümerstellung begründet, zur Verfügung gestellt werden.

Unser Verständnis zum Einsatz von Eigenkapital

Einsatz von Eigenkapital nicht als „Notnagel“, ...



... sondern als Finanzierungsbaustein im Rahmen der langfristig angelegten Unternehmensstrategie.



Ganzheitlicher Lösungsansatz durch den genossenschaftlichen Verbund

Paketlösung als Wettbewerbsdifferenzierung



Meta-Kredit-Geschäft

Lösungsansätze im Überblick

Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sitz in Deutschland, bevorzugt im Geschäftsgebiet der WGZ BANK
Branche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Alle Branchen
Unternehmensgröße	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ab 5 Mio. € Jahresumsatz
Rechtsform	<ul style="list-style-type: none"> ■ Alle Rechtsformen mit Haftungsbegrenzung
Beteiligungsanlass	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eigenkapitalstärkung, insbesondere bei Wachstum, Gesellschafterwechsel / Nachfolgeregelung, Bilanzstrukturmanagement
Beteiligungsformen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Offene Beteiligungen als Minderheitsgesellschafter ■ Mezzaninefinanzierungen mit Fokus Typisch Stille Beteiligung, aber auch in Form von Genussrechtskapital
Beteiligungsvolumen	<ul style="list-style-type: none"> ■ 0,5 bis 10 Mio. €
Beteiligungsdauer / Laufzeit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ca. 5 bis 8 Jahre

Mezzanine-Kapital –
für mehr unternehmerischen Freiraum



Kontakt

Für den gemeinsamen Erfolg
begleiten Sie Ihre



und die



Ihr Ansprechpartner

Martin Völker

Geschäftsführer / Vorstand

Tel.: 02 51 / 7 06 - 47 28

Fax: 02 51 / 7 06 - 47 26

m.voelker@wgz-ik.de

martin.voelker@vr-mittelstandskapital.de

Hinweis

Diese Chartpräsentation wurde zur Unterstützung eines mündlichen Vortrags erstellt. Die Inhalte der Charts sind somit nur im Zusammenhang mit dem Vortrag sinnvoll zu interpretieren.

Alle prognostizierten Daten dieser Präsentation sind sorgfältig nach bestem Wissen erarbeitet und dargestellt. Prognostizierte Daten können sich jedoch als falsch erweisen, deshalb kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten übernommen werden.